



# Der Mutmacher

(Vierzehnte Ausgabe)

Liebe Elzerinnen und Elzer,

zum Mai 2021

## **Beten verändert !**

*Ein junger Mann kam zu einem alten Weisen. Er klagte: „Immer wieder bete ich aufrichtig. Aber ich erlebe nie, dass sich etwas ändert. Das Gebet bringt nichts. Es bleibt irgendwie leer.“*

*Der Weise antwortete: „Nimm diesen Korb! Geh zum Fluss und hol damit Wasser!“ Der junge Mann tat dies. Als er zurückkam, war der Korb leer; das Wasser war durch die Ritzen gelaufen.*

*Ein zweites Mal schickte der Weise den jungen Mann in gleicher Weise. Und wieder brachte er einen leeren Korb. Und noch ein drittes Mal tat der Junge, was der Alte ihm so auftrag.*

*Als er aber diesmal zurückkehrte, klagte er: „Immer wieder schickst du mich, mit dem Korb Wasser zu holen. Das hat doch keinen Sinn und keinen Nutzen!“*

*„Doch!“ erwiderte der Alte: „Es hat sehr wohl Sinn und Nutzen. Schau dir doch nur den Korb einmal an: Jetzt ist er sauber!“*

Beten verändert. Vor allem: mich selber.

Im Bewusstsein der Gegenwart Gottes werde ich ruhig. In Gedanken lasse ich vorbeiziehen, was ich erlebt habe, was mich gerade beschäftigt, was mir bevorsteht. All das lege ich in Gottes Hand. So lasse ich los. Werde frei. Finde zu mir selbst. Und gehe erleichtert weiter. Befreit auch von manchen Wünschen.

Ich gleiche einem Ballonfahrer, der Lasten abwirft, dadurch an Höhe und Weite gewinnt und schließlich alles aus einem neuen Blickwinkel sieht.

Der kommende Sonntag (am 9.Mai) trägt den alten lateinischen Namen „Rogate“. Auf Deutsch: „Betet!“ Das will ich mir nicht zweimal sagen lassen. Und nicht nur am 9.Mai.

Manfred Hallwaß  
Pastor i.R.